

25. Das Reh am Bach.

H. 8'' 3''', Br. 6'' 8'''.

Ein Reh schreitet, sich ängstlich nach rechts umblickend, vor einem beleuchteten Fels über einen vermodernden Baumstamm hinweg, in Begriff einen sich im Vordergrund ausbreitenden Bach zu durchschreiten. Dichter Baumwuchs bedeckt den rechten Hintergrund. Unten rechts im Wasser das Zeichen F. G. verkehrt.

Das Blatt gehört in das „Album der Künstler Wiens in eigenhändigen Zeichnungen (auf Stein). Verlag der Kunsthandlung H. F. Müller.

26. Hirsche im Sommer.

Eine Landschaft mit Hochgebirg im Hintergrund; zur Linken ein See in welchen sich ein Hirsch stürzt. Am Ufer steht gegen links ein anderer Hirsch, hinter welchem drei Kühe ruhen. Unten der Name *F. Gauermann*.

I. Vor der Schrift, vor der Tonplatte und vor der Adresse.

II. Mit der Unterschrift: „Auf Stein gezeichnet von Friedrich Gauermann“. Mit der Tonplatte, welche 14½'' hoch und 19'' breit und mit der Adresse des F. Paterno in Wien.

III. Ebenso, aber mit der Unterschrift „Hirsche im Sommer.“

INHALTdes Werkes des Fritz Gauermann.

Radirungen.

Die beiden Ziegenköpfe	1
Das liegende und das stehende Pferd	2
Der laufende Fuchs	3
Die ruhenden Ziegen	4
Der Ziegenkopf	5
Die beiden Gäule	6